

SAVE THE DATE

Diakonie 
Deutschland

DIAKONIE-SIEGEL

BILDUNG UND BETREUUNG FÜR JUNGE MENSCHEN IM GANZTAG

Diakonie Deutschland
Evangelisches Werk
für Diakonie und
Entwicklung e.V.
Caroline-Michaelis-Straße 1
10115 Berlin

Institut für Qualitätsentwicklung und Gütesiegel in Kirche und Diakonie
Leitung: Annette Klede
T +49 30 65211-1655
F +49 30 65211-3655
iqq@diakonie.de
www.diakonie-iqq.de

Fachtagung zur Veröffentlichung des Bundesrahmenhandbuches Diakonie-Siegel „Bildung und Betreuung für junge Menschen im Ganztage“ mit Fachgespräch „Qualität und Inklusion im Spannungsfeld zwischen Jugendhilfe und Schule“ am 13.+14. März 2023 in Berlin



Die Aus- und Umgestaltung ganztägiger Bildung und Erziehung von schulpflichtigen jungen Menschen beschäftigt sowohl die Kinder- und Jugendhilfe als auch die Schulen im Moment sehr intensiv. Gesellschaftliche Veränderungen und politische Reformen der letzten Jahre stellen sowohl das Schulsystem als auch die Kinder- und Jugendhilfe vor große Herausforderungen, denen es auf den Ebenen von Politik, Verwaltung und Praxis in den kommenden Jahren stärker zu begegnen gilt.

Kinder und Jugendliche haben das Recht auf eine an ihrem Bedarf orientierte Bildung und Erziehung in einem inklusiven Bildungs- und Betreuungssystem. Dieses ist sowohl auf internationaler als auch auf nationaler Ebene verbrieft durch die Kinderrechts- und Behindertenrechtskonvention der vereinten Nationen sowie durch das Grundgesetz und das Sozialgesetzbuch VIII.

Mit dem Ausbau des Ganztags für Kinder im Grundschulalter und dem stufenweise ab 2026 einsetzenden Rechtsanspruch auf ganztägige Bildung, Betreuung und Erziehung von der 1. bis zur 4 Klasse wird ein von Jugendhilfe und Schule gemeinsam verantworteter verlässlicher und qualitätsvoller Ganztage für junge Menschen zu gewährleisten sein. Die Kinder- und Jugendhilfe ist mit dem Ganztageförderungsgesetz nun noch deutlicher als zentraler Bestandteil des Ganztage zur Förderung der ganzheitlichen Entwicklung von Kindern definiert worden.

Das Zusammenwirken von Kinder- und Jugendhilfe und Schule folgt dem Grundsatz einer Verantwortungsgemeinschaft. Hierzu bedarf es besonderer Auftragsklärung und der eindeutigen Zuordnung von Verantwortlichkeiten. Die Gestaltung des verlässlichen Ganztags ist deshalb grundsätzlich vertraglich zu regeln.

In einer intensiven Auseinandersetzung mit den Fragen, wie ein guter Ganzttag für alle Kinder gelingen kann, erarbeitete eine Projektgruppe der Diakonie Deutschland bestehend aus Mitwirkenden von Landes- und Fachverbänden ein Bundesrahmenhandbuch Diakonie-Siegel „Bildung und Betreuung im Ganzttag für junge Menschen“. Dabei flossen begleitend Rückmeldungen aus Einrichtungen mit ihren sozialräumlichen und länderspezifischen Gegebenheiten ein, um der Vielfalt der Strukturen und Angebote in Deutschland entsprechen zu können. Das Bundesrahmenhandbuch soll Träger und Einrichtungen als Leitfaden dabei unterstützen den Veränderungsprozessen im Ganzttag im Sinne der Qualitätsentwicklung und den damit verbundenen Aushandlungsprozessen mit allen beteiligten Akteuren zu begegnen.

Um das Bundesrahmenhandbuch kennenzulernen und in Verbindung mit aktuellen politischen Reformprozessen zu diskutieren, sind Sie herzlich eingeladen, an der Fachveranstaltung zur Veröffentlichung des Bundesrahmenhandbuches Diakonie-Siegel „Bildung und Betreuung im Ganzttag für junge Menschen“ mit anschließendem Fachgespräch „Qualität und Inklusion im Spannungsfeld zwischen Jugendhilfe und Schule“ teilzunehmen.

Wann?

13.+14. März 2023
von 11:00 Uhr erster Tag
bis 14:00 Uhr zweiter Tag

Wo?

Evangelisches Werk für
Diakonie und Entwicklung,
Caroline-Michaelis-Str. 1,
10115 Berlin

Anmeldung:

bis 17. Februar 2023
per E-Mail unter
igg@diakonie.de